



Foto: Museumsstiftung Post und Telekommunikation / Michael Ehrhart

Kommunikation und Mathematik

Das Museum für Kommunikation Berlin und die Berliner Mathematische Gesellschaft (BMG) laden zum 4. Quartalsvortrag der BMG am 29. Juni 2017 ein. Als Reichspostmuseum im Jahr 1872 gegründet und im Jahr 2000 im renovierten Gebäude als Museum für Kommunikation Berlin neu eröffnet, dokumentiert das Museum die weltumspannende Bedeutung der Kommunikation. Die beiden Vorträge beleuchten die vielfältigen Beiträge der Mathematik zur Kommunikation, eine Berliner Geschichte zum Mathematiker Otto Hölder und die Herausforderungen der Mobilität der Zukunft.

4. Quartalsvortrag der BMG: Kommunikation und Mathematik

Datum: Donnerstag, 29. Juni 2017, 17:30 Uhr
Ort: Museum für Kommunikation Berlin
Leipziger Str. 16, 10117 Berlin (nähe U Stadtmitte)

Um Anmeldung wird gebeten: anmeldung@math.berlin

Programm

17:30 Uhr **Empfang und Begrüßung**

Dr. Oliver Götze (Museum für Kommunikation Berlin)
Prof. Dr. Konrad Polthier (BMG)

17:40 Uhr **Mit den Augen Otto Hölders durch das Reichspostmuseum**

Vortrag von Dr. Oliver Götze (Museum für Kommunikation Berlin)

18:15 Uhr **Mobilität der Zukunft: Beitrag der Mathematik**

Vortrag von Prof. Dr. Raúl Rojas (Freie Universität Berlin)
Drei grundlegende Umstellungen vollziehen sich im 21. Jahrhundert: erneuerbare Energien, flexible Produktion und autonomer Verkehr. Die Mobilität der Zukunft erfordert neue Beiträge aus der Mathematik, sei es bei der Simulation oder der Fahrzeugsteuerung.



Prof. Dr. Raúl Rojas

Foto: Sebastian Gabsch



Foto: Museumsstiftung Post und Telekommunikation / Michael Ehrhart